

Das Lied vom Glück

Aus: Wandervögelein oder Sammlung von Reiseliedern (1833), No. 30

Text: Friedrich Rückert (1788-1866)

Joseph Gersbach (1787-1830)

Beschwingt (♩. = 50)

TUTTI

Sopran
1. Ich hört' oft ge - nug, das Glück sei auf Rei - sen, da ist's ja nicht

Alt
1. Ich hört' oft ge - nug, das Glück sei auf Rei - sen, da ist's ja nicht

Tenor
1. Ich hört' oft ge - nug, das Glück sei auf Rei - sen, da ist's ja nicht

Bass
1. Ich hört' oft ge - nug, das Glück sei auf Rei - sen, da ist's ja nicht

S.
klug, sich der Ruh' la la la; la la

A.
klug, sich der Ru la la; la la

T.
klug, sich der Ruh' zu be - flei - ßen. La la la la la la la la; la la

B.
klug, sich der Ruh' zu be - flei - ßen. La la la la la la la; la la

musicalion
klicken für mehr

S.
la la la la la la! 2. So macht' ich mich auf in rü - sti - gem

A.
la la la la la! 2. So macht' ich mich auf in rü - sti - gem

T.
la la la la la! 2. So macht' ich mich auf in rü - sti - gem

B.
la la la la la! 2. So macht' ich mich auf in rü - sti - gem

TUTTI bis Ende

11

S. Lauf, um drau - ßen auf Wie - sen das Glück zu be - grü - ßen.

A. Lauf, um drau - ßen auf Wie - sen das Glück zu be - grü - ßen.

T. Lauf, um drau - ßen auf Wie - sen das Glück zu be - grü - ßen.

B. Lauf, um drau - ßen auf Wie - sen das Glück zu be - grü - ßen.

13

S. 3. Da sah ich auf Gän - gen viel Völ - ker sich drän - gen, viel Lärm und viel

A. 3. Da sah ich viel Lärm und viel

T. 3. Da sah ich auf Gän - gen viel Völ - ker sich drän - gen, viel Lärm und viel

B. 3. Da sah ich auf Gän - gen viel Völ - ker sich drän - gen, viel Lärm und viel

musicalion
klicken für mehr

16

S. Plun - der, das Glück nicht d'run - ter. 4. Und wollt' ich wen

A. Plun - der, das Glück nicht d'run - ter. 4. Und wollt' ich wen

T. Plun - der, das Glück nicht d'run - ter. 4. Und wollt' ich wen

B. Plun - der, das Glück nicht d'run - ter. 4. Und wollt' ich wen

18

S. fra - gen: wo kann ich's er - ja - gen? merkt Kei - ner auf mich, sucht's Je - der für sich.

A. fra - gen: wo kann ich's er - ja - gen? merkt Kei - ner auf mich, sucht's Je - der für sich.

T. fra - gen: wo kann ich's er - ja - gen? merkt Kei - ner auf mich, sucht's Je - der für sich.

B. fra - gen: wo kann ich's er - ja - gen? merkt Kei - ner auf mich, sucht's Je - der für sich.

21

S. 5. Ich kam zu 'ner Brü - cke: "Ver - weilt hier das Glü - cke?" "Es ist hier vor

A. 5. Ich kam zu ' "Es ist hier vor

T. 5. Ich kam zu 'ner Brü - cke: "Ver - weilt hier das Glü - cke?" "Es ist hier vor

B. 5. Ich kam zu 'ner Brü - cke: "Ver - weilt hier das Glü - cke?" "Es ist hier vor

musicalion
klicken für mehr

24

S. Jah-ren vor-ü - ber ge - fah - ren." 6. Zu 'nem Stadt-tor ich trat: "Ist's Glück in der

A. Jah-ren vor-ü - ber ge - fah - ren." 6. Zu 'nem Stadt-tor ich trat: "Ist's Glück in der

T. Jah-ren vor-ü - ber ge - fah - ren." 6. Zu 'nem Stadt-tor ich trat: "Ist's Glück in der

B. Jah-ren vor-ü - ber ge - fah - ren." 6. Zu 'nem Stadt-tor ich trat: "Ist's Glück in der

27

S. Stadt?" "Wir pas - sen hier e - ben, ihm Ein - laß zu ge - ben." 7. Da paßt' ich auch

A. Stadt?" "Wir pas - sen hier e - ben, ihm Ein - laß zu ge - ben." 7. Da paßt' ich auch

T. Stadt?" "Wir pas - sen hier e - ben, ihm Ein - laß zu ge - ben." 7. Da paßt' ich auch

B. Stadt?" "Wir pas - sen hier e - ben, ihm Ein - laß zu ge - ben." 7. Da paßt' ich auch

30

S. lan - ge, da kam es doch nicht, bis daß ich zum Gan - ge mich wie - der ge - richt't.

A. lan - ge, da ka wie - der ge - richt't.

T. lan - ge, da kam es doch nicht, bis daß ich zum Gan - ge mich wie - der ge - richt't.

B. lan - ge, da kam es doch nicht, bis daß ich zum Gan - ge mich wie - der ge - richt't.

musicalion
klicken für mehr

33

S. 8. Und als ich aus - wan - dern zu ei - nem Tor tat, zog ein in die Stadt das Glück just zum

A. 8. Und als ich aus - wan - dern zu ei - nem Tor tat, zog ein in die Stadt das Glück just zum

T. 8. Und als ich aus - wan - dern zu ei - nem Tor tat, zog ein in die Stadt das Glück just zum

B. 8. Und als ich aus - wan - dern zu ei - nem Tor tat, zog ein in die Stadt das Glück just zum

37

S. an - der'n. 9. Willst län - ger mit Schnau - fen dem Narr'n nicht nach - lau - fen; wer weiß, wenn du's

A. an - der'n. 9. Willst län - ger mit Schnau - fen dem Narr'n nicht nach - lau - fen; wer weiß, wenn du's

T. an - der'n. 9. Willst län - ger mit Schnau - fen dem Narr'n nicht nach - lau - fen; wer weiß, wenn du's

B. an - der'n. 9. Willst län - ger mit Schnau - fen dem Narr'n nicht nach - lau - fen; wer weiß, wenn du's

40

S. hast, ob's wert ist der Last! 10. Da hab' ich ein Eck - chen im Wald mir er -

A. hast, ob's wert n im Wald mir er -

T. hast, ob's wert ist der Last! 10. Da hab' ich ein Eck - chen im Wald mir er -

B. hast, ob's wert ist der Last! 10. Da hab' ich ein Eck - chen im Wald mir er -

musicalion
klicken für mehr

43

S. - schaut, und mir auf dem Fleck - chen ein Häu - sel er - baut. 11. Ich hab' es er -

A. - schaut, und mir auf dem Fleck - chen ein Häu - sel er - baut. 11. Ich hab' es er -

T. - schaut, und mir auf dem Fleck - chen ein Häu - sel er - baut. 11. Ich hab' es er -

B. - schaut, und mir auf dem Fleck - chen ein Häu - sel er - baut. 11. Ich hab' es er -

46

S. - baut mit ei - ge - ner Haut, mit ei - ge - ner Hand, ohn' Glü - ckes Bei - stand.

A. - baut mit ei - ge - ner Haut, mit ei - ge - ner Hand, ohn' Glü - ckes Bei - stand.

T. - baut mit ei - ge - ner Haut, mit ei - ge - ner Hand, ohn' Glü - ckes Bei - stand.

B. - baut mit ei - ge - ner Haut, mit ei - ge - ner Hand, ohn' Glü - ckes Bei - stand.

49 *un poco ritard.*

S. 12. Hier, Glück! ist mein Haus, mein Bett und mein Schrein; willst kom - men, kehr ein!

A. 12. Hier, Glück! is om - men, kehr ein!

T. 12. Hier, Glück! ist mein Haus, mein Bett und mein Schrein; willst kom - men, kehr ein!

B. 12. Hier, Glück! ist mein Haus, mein Bett und mein Schrein; willst kom - men, kehr ein!

musicalion
klicken für mehr

53 **Lento** (♩ = 30) *a tempo* *ritard.*

S. willst nicht, - so bleib aus! La la la la la la la la; la la la la la la!

A. willst nicht, - so bleib aus! La la la la la la la; la la la la la la!

T. willst nicht, - so bleib aus! La la la la la la la; la la la la la la!

B. willst nicht, - so bleib aus! La la la la la la la; la la la la la la!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Das Lied vom Glück](#)

Komponist: [Joseph Gersbach](#)

Epoche: Romantik

Thema: Humor, Geselligkeit

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Dass man es zu etwas bringen kann, auch ohne stets dem Glück nachzurrennen, belegt das Lied für 4-stimmigen gemischten Chor; Text: Friedrich Rückert (1788-1866); Aus: Wandervögelein oder Sammlung von Reiseliedern (1833), No. 30. Hinweis: Obwohl die 12 Vers-Strophen in der Melodieführung identisch sind, unterscheiden sie sich in der Metrik der einzelnen Strophen so deutlich, dass der Originalvorlage, in welcher diese einzeln gesetzt sind, Folge geleistet wurde. Die Fehler in den End-Takten der einzelnen Verse (meistens eine Achtelnote zu viel) wurden korrigiert.